

Abteilung Jugend und Gesundheit

02.03.2022

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 15. März 2022

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Impfquote erhöhen: Impfzentrum im ehemaligen Flughafen Tempelhof reaktivieren

Beschluss der BVV vom 15.12.2021

Drucksache Nr. 0026/XXI

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadtrat Oliver Schworck

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 (2) BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Mitzeichnung

keine

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme zur Drucksache 0026/XXI

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin

über den Beschluss der BVV vom 15.12.2021 Drucksache Nr. 0026/XXI

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 15.12.2021 folgenden Beschluss:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, gemeinsam mit allen zuständigen

Stellen schnellstmöglich ein Impfzentrum im Bezirk zu etablieren. Vorrangig kommt hierfür ein Impfzentrum im Süden des Bezirks in Betracht z.B. in Kooperation mit den Betreibern des Festzentrums in der Trabrennbahn Mariendorf. Sollte dieses Impfzentrum nicht zu verwirklicht sein, wird dem Bezirksamt empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen für einen anderen Standort z.B. den ehemaligen Flughafen Tempelhof einzusetzen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Bereits vor Beschlussfassung durch die BVV hat sich das Bezirksamt mit Schreiben vom 8.12.2021 an den Staatssekretär der Senatsgesundheitsverwaltung gewandt und um Unterstützung bei der Einrichtung einer stationären - zeitlich befristeten - Impfstelle im Süden des Bezirks gebeten. Konkret vorgeschlagen wurde darin die Anmietung der Trabrennbahn Mariendorf, mit deren Geschäftsführer der Bezirk zu diesem Zweck bereits in Kontakt stand. Das Schreiben wurde noch am selben Tag mit dem Hinweis auf eine Entscheidung der Senatsverwaltung vom 8.12., die vorhandenen Kapazitäten auf die Errichtung eines Impfangebots im Bezirk Treptow-Köpenick zu konzentrieren, abschlägig beantwortet. Der Staatssekretär verwies außerdem darauf, dass die Senatsverwaltung ab Mitte Januar 2022 mit einer rückläufigen Nachfrage rechne.

Am 5.1.2022 wandte sich der Bezirk mit einem zweiten Schreiben an die Senatsverwaltung für Gesundheit, nunmehr an die neue Senatorin und mit Verweis auf den Beschluss der BVV vom 15.12.2021. Die Senatorin wurde ersucht, erneut zu prüfen, ob der Bezirk kurzfristig bei der Einrichtung eines Impfangebots unterstützt werden kann. Das Schreiben ist bisher unbeantwortet geblieben.

Die Senatsverwaltung für Gesundheit hat seit Jahresbeginn die Anzahl der Berliner Impfzentren aufgrund der geringen Auslastung reduziert. In der Pressemitteilung der Senatsverwaltung für Gesundheit vom 17. Februar 2022, ist die Neuausrichtung der Impfkampagne beschrieben und begründet: "Das Land Berlin wird seine Impfkampagne in den Corona-Impfzentren, den Corona-Impfstellen sowie durch Mobile Impfteams in den Bezirken stärker am Bedarf und der Nachfrage ausrichten. Dies geschieht vor dem Hintergrund, dass die Impfzentren und Impfstellen des Landes Berlin zuletzt weniger ausgelastet waren. Fast zwei Drittel der Impfungen in Berlin entfallen bereits jetzt auf die Haus- und Fachärzte. Zusätzlich wird nun auch in Apotheken geimpft. Den vom Senat beauftragten Berliner Impfzentren und Impfstellen kommt damit hauptsächlich eine unterstützende Funktion zu, um Spitzen, die durch eine veränderte Pandemie-Situation entstehen können, aufzufangen. Einen wichtigen Beitrag zur Impfkampagne werden auch weiterhin die Mobilen Impfteams mit ihren niedrighschwelligem und aufsuchenden Impfangeboten in den Berliner Bezirken leisten."

Weiterhin stehen folgende vom Senat beauftragte Corona-Impfzentren und Corona-Impfstellen zur Verfügung:

- Corona-Impfzentrum ICC
- Corona-Impfzentrum Tegel
- Corona-Impfstelle Lichtenberg (Kinder-Impfstelle im IKEA Lichtenberg und Corona-Impf-Drive-In in Lichtenberg)
- Corona-Impfstelle Ring-Center

Von der Errichtung einer neuen Impfstelle und der Unterstützung des Bezirks Tempelhof-Schöneberg ist unabhängig von der Standortfrage aufgrund der geänderten Senatsstrategie nicht auszugehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 15.3.2022

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat